



Datum: 01.10. 2010

B2F Befragung der Exporteure zur Bewertung Ihres Zukunftspotenzials

Aus der Weltgeschichte ist bekannt, dass Export als ein klassischer Ausweg aus der Krise gilt. Die österreichischen Medien widmeten diesem Thema in den letzten Monaten zahlreiche Artikel. Seit 2008 wird die Aufgabe des Exports jedoch durch die Länderverschuldung erschwert.

Von einer Exportoffensive profitieren vor allem die Firmen, die bereits im Ausland Fuß gefasst haben. Jedoch wird laut Rudolf Scholten, dem Kontrollbank-Vorstand, den österreichischen Exporteuren seit langem ein zu geringer Radius ihres Geschäftsfeldes vorgehalten. Außenwirtschaftsexperte der WKÖ, Walter Koren, meint daher: „Der Anteil österreichischer Exporte nach Übersee muss bis 2015 auf 20 Prozent steigen.“ („Format“ 22/10)

Ziel dieser Befragung ist es daher, die Exportstimmung und die in Zukunft geplante Vorgehensweise der österreichischen Top-Unternehmen zu klären. Dank der Fragebögen, bekommen die Unternehmen die Gelegenheit, ihre exportbezogenen Kenntnisse und Potenziale zu bewerten. Anschließend besteht die Möglichkeit, die Bewertungsergebnisse kostenlos in einem unverbindlichen persönlichen Gespräch mit einer erfahrenen Exportberaterin zu analysieren.

Die Befragung bezieht sich weder auf tatsächliche Finanzdaten, noch auf strategische Informationen. Die Fragebögen sind binnen zehn bis fünfzehn Minuten auszufüllen.

Es wird empfohlen, die Fragebögen von mehreren verantwortlichen Managern des Unternehmens ausfüllen zu lassen, da es zur Präzision der Unternehmensbewertung beiträgt.

Die Antworten können selbstverständlich auch anonym gehalten werden, dabei verzichtet das Unternehmen jedoch auf die anschließende persönliche Beratung.

Bei etwaigen Fragen wird um Kontaktaufnahmen mit Dr. Olesya Konovalova, gebeten, die folgend zu erreichen wäre:

Mobiltelefon: +43 (0) 650 4850606

E-Mail: office@konovalova.eu

Mit freundlichen Grüßen,

B2F Consulting KG Team